Übersicht über 3 mögliche Unternehmensformen für Schülerfirmen

	S-GmbH	S-Gen	S-AG
Wer darf mitmachen? **(Mitglieder)**	! Schüler, Schülerinnen ! Lehrer, Lehrerinnen	! Schüler, Schülerinnen ! Lehrer, Lehrerinnen ! andere Personen oder Institutionen	! Schüler, Schülerinnen ! Lehrer, Lehrerinnen ! andere Personen oder Institutionen
Wer darf mitarbeiten? **(Mitarbeitende)**	! Schüler, Schülerinnen ! Lehrer, Lehrerinnen ! Alle Mitarbeitende sind auch gleichzeitig Gesellschafter und Gesellschafterinnen. (§4 Abs. 1)	! Schüler, Schülerinnen ! Lehrer, Lehrerinnen ! Alle Mitarbeitende sind auch gleichzeitig Genossenschafter und Genossenschafterinnen. (§4 Abs. 1)	! Schüler, Schülerinnen ! Lehrer, Lehrerinnen ! Mitarbeitende müssen nicht unbedingt Aktionäre oder Aktionärinnen werden. (§3 Abs. 3)
Dürfen auch Externe Mitglieder werden?	! Nein	! Ja	! Ja
Wie nennt man die Mitglieder?	! Gesellschafter, Gesellschafterin	! Genossenschafter, Genossenschafterin	! Aktionär, Aktionärin
Wer hat wie viel zu sagen?	! Jedes Mitglied je nach Anzahl der Gesellschafteranteile. (§5 Abs. 4) Bsp.: Wer 3 Gesellschafteranteile hält, hat 3 Stimmen. Wer einen Anteil hält, hat eine Stimme.	! Jedes Mitglied hat 1 Stimme. (§2 Abs. 1)	! Jedes Mitglied je nach Anzahl seiner Aktien. (§4 Abs. 4)

	S-GmbH	S-Gen	S-AG
Was passiert mit meinen Firmenanteilen nach meinem Ausscheiden?	! Verbleibt auf jeden Fall in der Schülerfirma. (§2 Abs. 3)	! Kann auf Antrag ausgezahlt werden, allerdings nur in Höhe des ursprünglich eingezahlten Betrags. (§2 Abs. 3)	! Kann auf Antrag beim Vorstand zum aktuellen Wert ausgezahlt werden. (§3 Abs. 4)
Was passiert mit dem Gewinn?	! Alle Gesellschafter, Gesellschafterinnen entscheiden gemeinsam bei der Gesellschafterversammlung darüber. (§5a Abs. 1c)	! Kommt den Mitgliedern oder anderen sozialen Zwecken zugute. (§1 Abs. 2 und 3) ! Alle Mitglieder entscheiden gemeinsam bei der Mitgliederversammlung darüber. (§5a Abs. 1e)	! Die Aktionäre, Aktionärinnen entscheiden im Rahmen der jährlichen Hauptversammlung darüber. (§4 Abs. 1)

Welche Rechtsform bin ich?
Oder: Welche Unternehmensform ist die richtige für uns.

Kreuze an!	Ja
Unsere Schülerfirma hat mehr als zwei Mitglieder.	A,B, C
Wir wählen eine Geschäftsführung/einen Vorstand und vertrauen dieser/m. Sie darf dann über wichtige Dinge, z.B. über die Aufnahmen neuer Mitglieder entscheiden.	A, C
Wir möchten unter uns bleiben. Mitglieder in unserer Schülerfirma sollen nur Schülerinnen, Schüler und unsere Lehrinnen und Lehrer sein.	A
Jeder/Jede Einzelne von uns ist bereit bei der Gründung einen kleinen Anteil zu zahlen.	A, B
Für uns ist es in Ordnung, wenn einige mehr zu sagen haben als andere, wenn sie z.B. mehr Anteile erworben haben.	A, C
Uns ist wichtig, dass wir wichtige Dinge in unserer Schülerfirma gemeinsam entscheiden.	B
Wir fänden es toll, wenn auch unsere Eltern, andere Lehrkräfte, Mitschülerinnen, Mitschüler oder andere Personen ein Teil unserer Schülerfirma sind. Je mehr desto besser!	B, C
Sich gegenseitig zu helfen oder sich zu engagieren finden wir wichtig. Gut, wenn wir durch die Schülerfirma einen kleinen Beitrag leisten können.	B
Unsere Geschäftsidee benötigt viel Startkapital.	C
Notiert jedes Mal, wenn ihr einer Aussage zustimmen könnt, den entsprechenden Buchstaben (wenn mehrere Buchstaben hinter der Aussage stehen, schreibt alle auf). Zählt am Schluss zusammen. Wie oft habt ihr die Buchstaben A, B und C? Welche Rechtsform ist für euch die geeignetste? **Achtung: die Auflösung findet ihr auf der nächsten Seite. Aber nicht schummeln ;)**	

A:

B:

C:

A: S-GmbH
B: Schüler-Gen
C: S-AG